



Elternbrief

Nr. 70 | September 2015

Informationen aus der Louise Schroeder Schule

Foto: Sabine Ahrens



Liebe Eltern,

die Ihnen vorliegende Ausgabe des Elternbriefes berichtet von vielen sehr unterschiedlichen Ereignissen aus dem Schulleben. Gelegenheit zum Nachfragen und Sich-Einmischen haben Sie auch auf der Elternvollversammlung am 8. Oktober, zu der ich Sie auch an dieser Stelle herzlich einladen möchte.

Ich danke all denjenigen von Ihnen, die nach unserem Spendenaufruf für Flüchtlingskinder Sachspenden in der Schule abgegeben haben. Die Mitarbeiter der Luthergemeinde in Bahrenfeld haben bereits zwei VW-Bus-Ladungen voll mit Spielen, Fahrrädern, Fahrzeugen, Kleidung und Hygieneartikeln abgeholt. Die Sachen werden dringend gebraucht. Wir sammeln bis zum 29. September weiter.

Michael Rief

Für die Kinder der fünf ersten Klassen und der drei Vorschulklassen gab es nacheinander drei Einschulungsfeiern

180 neue Kinder sind da!

Einschulung 2015

Am 1. September sind 116 ErstklässlerInnen und 64 Vorschulkinder eingeschult worden.

Kinder der dritten Klassen haben auf den drei Einschulungsfeiern für die neuen Schülerinnen und Schüler szenische Darstellungen dargeboten und ihr Können auf der Geige gezeigt.

Nach der Klasseneinteilung ging

es gleich weiter mit der ersten Unterrichtsstunde.

Für Eltern, Freunde und Verwandte gab es vom Elternrat einen Kaffee- und Teeausschank, der wieder außerordentlich gut ankam und Gelegenheit zum Gespräch bot.

Mehr Fotos finden Sie auf den Seiten 6 und 7.

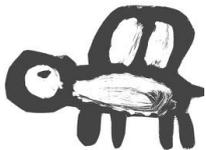
ELTERN-

VOLLVERSAMMLUNG

am 8. Oktober 2015 um 19.30 Uhr
in der AULA

Personalien

Martina Roentgen hat sich versetzen lassen und arbeitet jetzt wohnortnäher an einer anderen Hamburger Grundschule. Und *Tobias Lietz* hat eine anderen Arbeitsschwerpunkt gewählt. Wir wünschen beiden an ihrer neuen Arbeitsstätte alles Gute.



Herzlich willkommen:

Neu an der Schulen arbeiten *Andrea Hartung* und *Mechtild Borkowski* als Erzieherinnen im Jahrgang 1. *Vera Hempel* als Erzieherin im Ganztagsbetrieb. Als Gärtnerin wird sie sich auch um unsere Gartenprojekte kümmern. *Ole Greifsmühlen* ist Erzieher in den Klassen 3b und 3e sowie im Ganztags und *Sebastian Vassallo* arbeitet als Sonderpädagoge in den Klassen 3d und 3c.

Danail Yankov unterrichtet im Rahmen eines Lehrauftrages Theater und Kunst.

Außerdem begrüßen wir acht neue Schulbegleiterinnen: Ferhan Altuntas, Celine Körberlin, Jördis Schreiber, Kaj Siri Lange, Marlen Nicolai, Jacqueline Müller, Jannin Pietrowski und Tamta Elizarashilit.

Mehr dazu folgt im nächsten Elternbrief.

Jenni Jacobs hat geheiratet und heißt jetzt *Jenni Albrecht*. Wir gratulieren ihr und ihrer Familie.



Neues aus den Kursen

Mit großer Spannung wurde auch in diesem Jahr das Kursheft erwartet. In der ersten Schulwoche nach den Sommerferien wählten die Kinder der 2., 3. und 4. Jahrgänge ihre Kurse. Aus einem großen Angebot suchten die SchülerInnen ihre Favoriten aus. Dies war nicht einfach, denn einige neue Kurse warteten auf die Kinder. Besonders freuen wir uns über die neue Kooperation mit dem *Altonaer Museum*. Hier werden die Kinder an verschiedenen Terminen das Museum erkunden. Auch das Stadtdomizil in der

Lippmannstraße wird Besuch vom Kurs *Alt und Jung in Altona* bekommen. Außerdem kann im Schulgarten mit unserer neuen Kollegin Vera Hempel und dem Schulhund Honey gegärtnert werden. Weitere spannende Kurse sind z.B. der *Bücherwurm*, *Rund ums Rad*, *Pantomime*, *Werkzwerge* und *Sportmix*.

Wir wünschen allen Kindern viel Spaß in den Kursen.

Kathrin Pundsack

Kursheft



Schuljahr 2015/2016
1. Halbjahr
Jahrgang 2, 3 und 4

Louise Schroeder Schule
www.louise-schroeder-schule.hamburg.de

Louise Schroeder Schule · Telefon: 030 22707 40, Fax: 030 22707 10

Die nebenstehende Abbildung zeigt unser aktuelles Kursheft für das erste Schulhalbjahr 2015/16.

Inzwischen laufen die Kurse schon einige Wochen. Das aktuelle Kursheft steht wie immer auch auf unserer Homepage zum Download.



10-jähriges Jubiläum:

Gut frühstücken mit der Bio-Brotbox



Zu Beginn des Schuljahres erhielten Hamburgs Erstklässlerinnen und Erstklässler eine gut gefüllte, wieder verwertbare Bio-Brotbox geschenkt.

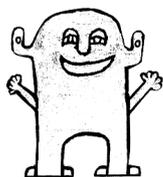
Die zentrale Veranstaltung dazu fand in diesem Jahr bei uns in der Louise Schroeder Schule statt. Thorsten Altenburg-Hack, der neue Leiter des Amtes für Bildung, Hamburg 1 Moderator Bedo und Reinher Karl, Vize-Präsident des FC St. Pauli, verteilten die Boxen an alle 115 Erstklässlerinnen und Erstklässlern und frühstückten gemeinsam mit den Kindern der Klassen 1c und 1d.

Bedos Frühstücks-Geschichte wurde von einer großartigen

Einlage des Chores der vierten Klassen unter der Leitung von Andreas Preuß umrahmt.

Ziel der Aktion ist es, Kinder mit gesunden Lebensmitteln zu versorgen und sie an die Realitäten biologischer Landwirtschaft heranzuführen. Die Bio-Brotbox Hamburg ist eine Initiative von 40 Hamburger Bio-Erzeugern und engagierter Unternehmer. Sie wird in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung, der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. und dem Ökomarkt e.V. zum zehnten Mal in Folge umgesetzt.





Seit 20 Jahren

gibt es die Zusammenarbeit unserer Schule mit den Schlumpfern. Kinder malen während des Unterrichts, in den Ganztagskursen und in den Ferien im benachbarten Atelier der Schlumper. Viele Bilder und Kunstwerke sind in der Zeit entstanden. Einige davon kann man im Schulgebäude sehen.

Unsere Kooperation mit den Schlumpfern ist gewissermaßen die Kernzelle der Kulturschule Louise Schroeder. Begonnen hat sie 1995 mit der Aktion „Wir gestalten ein Treppenhaus“. Ge-



20 Jahre Louise Schroeder Schule und Die Schlumper

staltet wurde damals das Treppenhaus unseres ehemaligen Schulgebäude Thedestraße 99, das heute eine Wohnhaus ist.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens unserer Kooperation wird es zwei Veranstaltungen geben:

13.11.2015

Feier mit Enthüllung eines mehrgeschossigen Wandbildes im Lichtschacht unserer Schule

15.11.2015

Eröffnung einer Jubiläumsausstellung im Atelier der Schlumper (Alte Rinderschlachthalle, Neuer Kamp 30, 20357 Hamburg).





Bücherhallen beteiligen sich am Bildungspaket

Kinder, deren Eltern Sozialleistungen beziehen, erhalten eine kostenlose Kundenkarte der Bücherhallen.

Den kostenlosen Bücherhallen-

Ausweis bekommt ab sofort jedes Kind unter 18 Jahren, dessen Eltern Anspruch auf Sozialleistungen haben (zum Beispiel Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Leistungen im Rahmen des Asylbewerberleistungsgesetzes oder Wohngeld).

Diese Kundenkarte gibt es von der Stadt Hamburg im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes. Den Antrag dazu hat jede Bücherhalle.



Zusammenarbeit mit dem Altonaer Museum

Mit Beginn des Altona Projekts aus dem vergangenen Schuljahr ist eine Zusammenarbeit mit dem Altonaer Museum erwachsen, die wir in diesem Schuljahr weiter vertiefen.

So macht sich jetzt immer mittwochs im Rahmen des Kursangebots eine Kindergruppe auf den Weg, um das Museum und auch das Kinderbuchhaus vom Keller bis zum Dach zu erkunden. Da gibt es sicherlich eine Menge zu entdecken und zu erforschen.

Sehr spannend wird ein Projekt werden, das wir in Kooperation mit dem Museum für den Jahrgang 4 anbieten können. "Kernige Fischer und stille Bauern? Was ist typisch für Altona Altstadt?" ist das Projekt überschrieben. Die Kinder werden eingeladen, Bilder der Ausstellung anzuschauen und ihre Geschichten zu entdecken. Nach der Bildbetrachtung werden sie selbst zu Künstlerinnen und Künstlern. Mithilfe einer App können sie Menschen von damals be-

gegenen. Frei nach den Ideen der Kinder entstehen kleine Filme, die am Ende ins Netz gestellt werden - später zu sehen auf der Website: Hamburg in der Fotografie.

Finanziert wird das Projekt aus Mitteln des Verfügungsfonds Altona-Altstadt.

Wir dürfen gespannt sein.

Sabine Ahrens



FLY für Väter

Ab dem 6.10. startet das Projekt KinderForscher an der Technischen Universität Harburg (TUHH). Im Rahmen der sachunterrichtlichen Begabtenförderung nehmen 20 Dritt- und Viertklässler unserer Schule für ein halbes Jahr daran teil. In dieser Zeit werden die Schüler zusammen mit Christine Buckow und Carsten Campen spannende Experimente im Sachunterrichtsraum durchführen. Außerdem sind fünf Besuche an der TUHH geplant. Bei zwei Besuchen an Instituten können die Kinder unter Anleitung experimentieren und so vielseitige Eindrücke sammeln, wie und woran richtige Forscher arbeiten. Außerdem werden sie an einer Kindervorlesung teilnehmen, die Bibliothek besuchen sowie auf einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung ihre Ergebnisse präsentieren. Wir freuen uns auf eine spannende Zeit und werden davon berichten...

Christine Buckow

Nach den Herbstferien startet Matthias Berthé (Klassenlehrer der 3a) ein neues Family-Literacy-Programm: „**FLY-Väter**“. Dieses Angebot für Väter hat Herr Berthé gemeinsam mit dem Landesinstitut für Lehrerbildung maßgeblich mit erarbeitet. Es wird in diesem Jahr an mehreren Schulen in Hamburg erprobt. Ziel ist es, sich gemeinsam mit anderen Vätern über das „Vater sein“ auszutauschen und gemeinsam mit den Kindern etwas zu unternehmen. Ganz im Sinne von Family Literacy soll auch die Vätergruppe den Sprachgebrauch und den Schriftspracherwerb der Kinder fördern, dabei aber über die Grenzen des schulischen Rahmens hinausgehen.

Interessierte Väter können sich im Schulbüro in eine Liste eintragen oder Herrn Berthé direkt ansprechen.

Sabine Ahrens

Louise Schroeder
der Elternrat



Der Elternrat lädt ein:

Eltern-Medien-Lotsen-Abend/ TIDE

Kinder und Fernsehen

Wie wirkt Fernsehen auf Kinder? Wie viel TV ist gut für Kinder? Gehört ein Fernseher ins Kinderzimmer? Wie jedes Medium birgt das Fernsehen Chancen und Risiken – Kindersendungen und Gewaltfilme sind nur einen Knopfdruck voneinander entfernt.

Referentin: **Dr. Katrin Viertel**

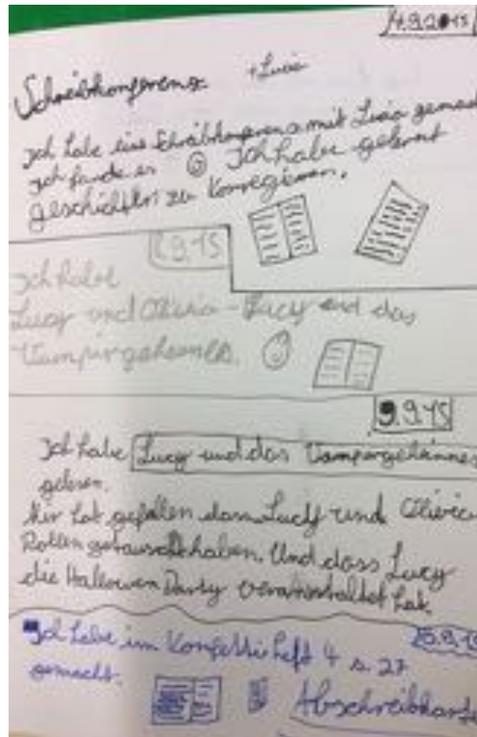
Dienstag, den 24. November 2015 | 19.30 - 21.00 Uhr | Aula

Der Elternrat bittet höflichst um verbindliche Anmeldung im Schulsekretariat.



Einschulung | 1. September 2015





Auszüge aus den Lernportfolios zweier Kinder im Jahrgang 4

In die Louise Mappe geschaut

Mit Beginn des ersten Schuljahres bekommt jedes Kind die Louise Mappe, einen leuchtend blauen Ordner mit einem großen, runden Louise Aufkleber. Die Mappe begleitet das Kind während der Grundschulzeit und sie wird im Laufe der Jahre immer umfangreicher. Hier wird alles abgeheftet, was die Lernentwicklung des Kindes dokumentiert. Dazu gehören Selbsteinschätzungen genauso wie

Leistungsnachweise der Unterrichtsfächer, eigene Texte oder Geschichten, Zeichnungen, den Geigenführerschein oder die Dokumentation einer gelungenen Präsentation aus dem Sachunterricht. Auch die individuellen Ziele, die ein Kind für sich formuliert, werden in der Louise Mappe abgeheftet.

Oben sehen Sie Auszüge aus dem Lernportfolio zweier Viertklässle-

rInnen. In Form eines Lerntagebuchs beschreiben und reflektieren die Kinder ihre Arbeit und ihren Lernzuwachs. Dieser individuelle Zugang ermöglicht, dass jedes Kind sich seiner Fähigkeiten entsprechend mit seinem Lernen auseinandersetzt und zunehmend selbstständig sein Lernen organisiert.

Ferien und unterrichtsfreie Betreuungstage im Schuljahr 2015/16

Ferien

Herbstferien 19.10.15 - 30.10.15
Weihnachtsferien 21.12.15 - 1.1.16
Frühjahrsferien 7.3.16 - 18.3.16
Maiferien 17.5.16 - 20.5.16
Sommerferien 21.7.16 - 31.8.16

Halbjahrespause

Freitag, 29.1.16

Pädagogische Jahreskonferenz

Montag, 29.2.16
(Betreuung wird angeboten, es findet aber kein Unterricht statt.)

Lernentwicklungsgespräche

In der Zeit vom 16.11.15 - 20.11.15 und vom 9.5.16 - 13.5.16 finden Lernentwicklungsgespräche statt. Die beiden Freitage der betreffenden Wochen, der 20.11.15 und der 13.5.16, sind für die Kinder der Klassen unterrichtsfrei, Betreuung findet statt.

Elternsprechtage (Vorschule)

Vom 16.11.15 - 20.11.15 findet der Elternsprechtage in den Vorschulklassen statt. Freitag, der 20.11.15, ist für die Kinder unterrichtsfrei. Wir führen eine Betreuung durch.



*Klassenreise
auf den Ponyhof
Wittensee.*

3b und 3e: Unsere Klassenreise auf dem Ponyhof

Die Klassen 3b und 3e waren auf Klassenreise auf einem Ponyhof am Wittensee. Dort gab es viele Tiere: Kaninchen, Katzen, Ziegen, ein Schaf, Ponys, Pferde und einen Hund.

Wir hatten zwei Mal am Tag Reitunterricht. Zwei Kinder haben sich

ein Pony geteilt.

Wir sind ohne Sattel geritten. Wir sind nicht nur Schritt gegangen sondern auch getrabt. Manche sind vom Pony gefallen, aber niemand hat sich verletzt. Wir haben die Ponys auch vor dem Reiten geputzt.

Am letzten Abend haben wir uns den Sonnenuntergang am See angeguckt.

Es hat viel Spaß gemacht.

Die Mädchen der 3b

Workshop Gymnasium Struenseestraße

Wir haben im letzten Elternbrief berichtet, dass im nächsten Sommer ein neues Gymnasium mitten in Altona erstmals 5. Klassen aufnehmen wird: das Struensee-Gymnasium. Der zukünftige Schulleiter Frank

Berend und seine Kolleginnen und Kollegen möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen und laden zu einem Workshop bei uns in der Schule ein. Dazu schreibt Frank Berend:

Schon heute arbeitet ein Team aus sehr erfahrenen Lehrerinnen und Lehrern daran, dass das Struensee-Gymnasium im Sommer 2016 erfolgreich startet. Für uns ist es wichtig, die Eltern möglichst frühzeitig in die konzeptionellen Planungen einzubeziehen:

- Was ist für die Eltern der jetzigen Viertklässler eine gute, weiterführende Schule?
- Welche Schwerpunktsetzungen finden die Eltern gut?
- Was ist aus Sicht der Eltern lernförderlich?

Die Meinung der Eltern in den Grundschulen zu diesen Fragen interessiert uns sehr. Auf einem Workshop für interessierte Eltern wollen wir erste Überlegungen vorstellen und mit Ihnen über gute Schule ins Gespräch kommen. Der Workshop findet statt am

Montag, 12.10.2015, 19.00 Uhr, in der Aula der Louise Schroeder Schule.

Besonders die Eltern der Viertklässler, aber auch alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen.



■ Nach 357 Frauen wurden in Hamburg Straßen benannt

Das Straßen- und Wegenetz Hamburgs funktioniert auch wie ein begeh- und befahrbares Gedächtnis und wird von Frauen und Männern gleichermaßen benutzt. Doch von einer Gleichberechtigung in der Benennung der Verkehrsflächen kann keine Rede sein: 2500 Straßen sind nach Männern und nur 357 nach Frauen benannt.

Jetzt ist der zweite Band der dreiteiligen Publikation **Ein Gedächtnis der Stadt** erschienen. Das 432 Seiten starke Buch gibt einen Überblick über die 357 nach Frauen benannten Straßen, Plätze und Brücken Hamburgs - und das liest sich überaus spannend. Die Biographien von ganz unterschiedlichen Frauen schildern nicht nur interessante Frauenschicksale, sondern geben einen historischen Blick frei auf die Hansestadt im Wandel der Zeit. So findet sich neben Louise Schroeder auch Erna Mohr, die einst Fledermausbabys mit einer Nuckelflasche großzog und Baumratten züchtete, um deren Verhalten im Zoologischen Museum zu erforschen.

Das Buch gibt es für zwei Euro im Infoladen der Landeszentrale für politische Bildung, Dammtorwall 1, oder als Download im Internet.



Foto und Text: Angela Piaga

2c und 2d:

Wir waren auf dem Bauernhof

Anfang September verbrachten die Klassen 2c und d einen schönen Tag auf dem Kinderbauernhof in Kirchdorf. Es gab viele Begegnungen und Erlebnisse mit den unterschiedlichsten Tieren (Gänse, Schweine...aber auch mit einer Schlange und einer Echse). Der tolle Ausflug wurde auch durch viel Spielzeit ein echter Erfolg. Dazu schreiben Elia und Aviel:

Wir waren auf dem Bauernhof. Da waren Ziegen. Wir haben sie gefüttert. Sie haben unsere Hände abgeschlabbert.

Elia und Aviel 2c

Metin Samiloglu

18.12.1963 - 12.7.2015

ist nach kurzer schwerer Krankheit viel zu früh gestorben. Metin war ein zuverlässiger und zugewandter Mitarbeiter unserer Ganztagschule. Seine stets freundliche und hilfsbereite Art bleibt uns unvergessen.

Wir sind sehr traurig.
Er fehlt uns.

Kollegium, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
Kinder und Eltern der Louise Schroeder Schule



Schulfest | 26. Juni 2015

Leckeres Essen, laute und leise, wilde und ruhige Spielstände, Musik und Theater sorgten bei gutem Wetter für eine ausgelassene Stimmung und viele fröhliche Gesichter bei kleinen und großen Besuchern. Mehr Bilder hängen vor dem Schulbüro.



■ Elterncafé

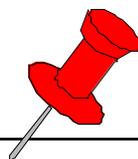
Alle Eltern sind jeden Dienstag in der Zeit von 8.00 - 10.00 Uhr herzlich eingeladen zu Tee und Kaffee in die Mensa zu kommen. Machen Sie es sich für eine Weile gemütlich und erzählen Sie ein bisschen mit anderen Eltern.

■ 10 Jahre Hamburger Kinderbuchhaus

10 Jahre gibt es jetzt das Hamburger Kinderbuchhaus im Altonaer Museum. Aus einem gewagten Plan, dass die Stadt Hamburg ein Kinderbuchhaus erhalten werde, ist eine fest verankerte Institution geworden. Diese ist aus dem Stadtteil und der ganzen Stadt nicht mehr wegzudenken ist. Bis spät in den Abend wurde dieser Geburtstag gesellig mit vielen bekannten KünstlerInnen, UnterstützerInnen, KooperationspartnerInnen und FreundInnen gefeiert.

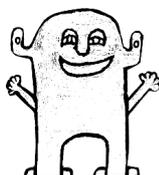
■ 7. American Sports Day

Insgesamt fünf 3. und 4. Klassen nahmen am 23. 9. am American Sports Day teil und erhielten Einblick in den American Football. Unter der Anleitung von Trainern des Verbandes (HSV Blue Devils) spielten die Kinder begeistert Flag-Football, die Schulvariante des American Football.



Terminkalender

- 8.10. **Elternvollversammlung**
- 9.10. **Seiteneinsteiger-Lesefest**
- 19.10.-30.10. *Herbstferien*
- 3.11. **Marktplatz Altona-Kern Informationsabend** für Eltern der ViertklässlerInnen **zu den weiterführenden Schulen**
17.00 - 19.00 Uhr
Aula der Schule Thadenstraße
- 9.11. **Wir laufen Laterne**
- 13.11. 20 Jahre **Louise Schroeder Schule** und **Die Schlumper**
- 16.11.-20.11. Lernentwicklungsgespräche für die Klassen 1 - 4 | Elternsprechtag in der Vorschule
- 4.12. **Tag der offenen Tür**



■ Marktplatz Altona-Kern

Die traditionellen Informationsveranstaltungen zu den weiterführenden Schulen für Eltern der Viertklässler sind neu konzipiert worden. In diesem Schuljahr wird es im Bezirk Altona insgesamt drei Veranstaltungen in unterschiedlichen Regionen geben. Auf sogenannten Marktplätzen präsentieren sich die Schulen und stehen für Gespräche zur Verfügung. Der Marktplatz Altona-Kern findet in diesem Jahr in der Schule Thadenstraße am Dienstag, den 3.11., 17.00 - 19.00 Uhr, statt.

■ Spanischunterricht

Freitags gibt es weiterhin das kulturelle muttersprachliche Angebot für spanischsprachige Kinder mit Ivonne Rodriguez.
Ort: Raum 229 im 2. Obergeschoss
Zeit: 14.00 - 15.30 Uhr.

■ Deutschkurs

Der Deutschkurs für Mütter findet immer montags und mittwochs von 9.00 Uhr - 10.30 Uhr in der Mensa statt.